

Datum: _____

Unsere Haut hat viele Funktionen

Aufgabe: Lies den Lehrbuchtext auf den Seiten 28 und 29 und fülle die Lücken mit Wörtern, sodass ein sinnvoller Text entsteht.

Ein Vielkönner	Die HAUT umgibt unseren gesamten Körper und schließt ihn nach AUßEN hin ab. Sie nimmt viele INFORMATIONEN aus der Umwelt auf und ist an der Regulierung der KÖRPERTEMPERATUR beteiligt.
Unser größtes Organ	Unsere Haut kann bis zu 15 Kilogramm wiegen und dabei eine Fläche von bis zu 2 qm erreichen. Jede Hautschicht hat ihre eigenen AUFGABEN.
Aufgabe 1: Schutz	Die OBERHAUT verhindert kleinere Verletzungen, da ihre abgestorbenen Hornzellen schützen. Finger- und FUßNÄGEL entstehen hier.
Aufgabe 2: Versorgung	Die LEDERHAUT ernährt mit ihren Blutgefäßen die OBERHAUT. Hier befinden sich viele SINNESZELLEN, Drüsen zur Schweißabgabe und die Wurzeln der HAARE, die mit einem Muskel aufgerichtet werden können.
Aufgabe 3: Speicher und Wärmedämmung	Die Fettzellen liegen in der UNTERHAUT. Überschüssige Nährstoffe werden hier in Fett UMGEWANDELT und gespeichert für mögliche Notzeiten. Diese Fettschicht schützt vor WÄRMEVERLUST.

<p>Die Haut als Sinnesorgan</p>	<p>In der Haut befinden sich viele SINNESZELLEN.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. WÄRMEPUNKTE sind auf steigende Temperaturen spezialisiert, 2. KÄLTEPUNKTE dagegen auf sinkende Temperaturen, 3. TASTKÖRPERCHEN nehmen selbst geringe Druckveränderungen wahr, 4. Nervenzellen geben Signale an das GEHIRN, wenn die Haut verletzt ist.
<p>Unterschiede</p>	<p>Lippen, Fingerspitzen, HANDFLÄCHEN und Fußsohlen enthalten besonders VIELE Sinneszellen. Der Rücken ist nicht so empfindlich, da sich dort WENIGE Sinneszellen befinden. Die Haut des Menschen enthält am meisten SCHMERZSINNESZELLEN und am wenigsten Wärmepunkte.</p>
<p>Zu warm oder zu kalt</p>	<p>Die Blutgefäße der Unterhaut weiten sich, wenn unser Körper zu WARM wird. Dadurch wird das warme BLUT aus dem Inneren des Körpers zur Oberfläche TRANSPORTIERT. Dort wird Wärme abgegeben und der Körper KÜHLT ab. Die Haut wird ROT.</p> <p>Reicht das nicht, um den Körper zu kühlen, dann SCHWITZEN wir. Die Schweißdrüsen geben eine Flüssigkeit ab, die auf der Haut VERDUNSTET.</p> <p>Wenn es aber zu kalt ist, ziehen sich die BLUTGEFÄßE in der Unterhaut zusammen. Die Haut wird BLASS.</p>